

## Sprachnachrichten von Tim an Alex

Hey Alex,  
ich sag's dir – **heute war die Hölle.**

Ich war eigentlich recht motiviert, aber dann hat mein Laptop direkt beim Hochfahren **den Geist aufgegeben**. Ich nur so: „Na super, **läuft ja bei mir.**“  
Also erstmal alles neu gestartet, halbe Stunde verloren.

Dann ruft mich mein Chef an und fragt, ob ich die Präsentation fertig hab – ich dachte nur: „**Willst du mich komplett verarschen?**“ Die sollte doch erst nächste Woche fertig sein!

Ich habe dann einfach **irgendwas zusammengebastelt** – „**Hauptsache durchziehen**“, dachte ich mir. Danach **hatte ich die Nase voll**, ich bin einfach raus an die frische Luft.

Aber kaum steh ich an der Ampel, fährt mir so ein E-Roller-Fahrer fast über den Fuß. Ich schau den an, er nur: „Sorry, Bro.“ Ich denk mir nur: „**Fahr doch zur Hölle!**“.

Im Café dann mein Highlight des Tages: Ich bestell einen Cappuccino, **krieg** aber einen entkoffeinierten, den die Kellnerin noch komplett über meine Klamotten schüttet – „**Leute das ist doch nicht euer Ernst.**“

Zu Hause angekommen lag meine Mitbewohnerin auf der Couch und hat lautstark TikToks geguckt. Ich so: „**Ich bin raus.**“

Bin dann direkt ins Zimmer und hab mich aufs Bett geworfen.  
„Morgen ist ein neuer Tag. **Es wird schon**“, sag ich nur.

Morgen wird hoffentlich besser.  
**Meld dich mal**, wenn du auch so Storys hast.

Tim

## Verbinde den umgangssprachlichen Ausdruck mit der korrekten Bedeutung!

Verbinde mit Pfeilen →

Umgangssprachlicher Ausdruck	Bedeutung/Erklärung (Synonym)
„heute war die Hölle“	etwas schnell und provisorisch erstellen
„den Geist aufgegeben“	Wird verwendet um Überraschung, Frust, Enttäuschung über eine Handlung oder Aussage auszudrücken.
„läuft ja bei mir“	Wenn etwas schlecht gelaufen wird, sagt man „alles wird gut // man wird es schaffen / alles wird klappen“
„Willst du mich komplett verarschen?“	genervt sein
„irgendwas zusammenbasteln“	der Tag war schlecht, katastrophal
„Hauptsache durchziehen“	Ich habe keine Lust mehr, ich mache es nicht mehr mit.
„Fahr doch zur Hölle!“	Jemand möchte, dass du Kontakt aufnimmst – z. B. durch einen Anruf, eine Nachricht, eine E-Mail.
„Leute das ist doch nicht euer Ernst!“	bekommen
„Ich bin raus“	Geh mir aus dem Weg! (stark negativ)
„Es wird schon“	Ironisch: alles läuft schief, nicht nach Plan
„Meld dich mal“	egal wie, einfach beenden (etwas Unangenehmes/ Schwieriges)
„kriegen“	etwas ist kaputt, funktioniert nicht mehr, ist defekt
„ich habe die Nase voll“	Das meinst du doch nicht ernst? Ich glaube dir nicht, das kann nicht wahr sein!